

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Gültig für Direktbuchungen beim Vermieter

Wie immer im Geschäftsleben geht es auch bei der Wohnungsreservierung nicht ohne rechtliche Regelungen. Unterkunftsvermietungen bzw. **Unterkunftsreservierungen** beruhen auf den Bestimmungen des befristeten Mietvertrages (BGB) und **sind verbindlich**. Zusätzlich sind die in ständiger Rechtsprechung bestätigten Richtwerte des Deutschen Hotel- und Gaststättenverbandes (DEHOGA) zu beachten. Im Einzelfall ergeben sich daraus folgende Rechte und Pflichten:

1. Der Gastaufnahmevertrag ist abgeschlossen, sobald das Quartier bestellt und zugesagt oder, falls eine schriftliche Zusage (Bestätigung) aus Zeitgründen nicht möglich war, bereitgestellt worden ist. Schriftform ist nicht erforderlich. Eine telefonische Bestellung reicht aus.
2. Der Abschluss des Gastaufnahmevertrages verpflichtet die Vertragspartner zur Erfüllung des Vertrages, gleichgültig auf welche Dauer der Vertrag abgeschlossen ist.
3. Der Gastgeber ist verpflichtet, bei Nichtbereitstellung der Ferienwohnung, Schadenersatz zu leisten. Das können z.B. Kosten für Taxi zu einer Ersatzunterkunft und die Differenz zu einem dort höheren Unterkunftspreis sein. Der Gast ist nicht verpflichtet in einer niedrigeren Kategorie zu nächtigen.
4. Der Gast ist verpflichtet, bei Nichtinanspruchnahme der vertraglichen Leistungen den vereinbarten Preis zu bezahlen, abzüglich der vom Vermieter ersparten Aufwendungen.
5. Der Gastgeber ist nach Treu und Glauben gehalten, nicht in Anspruch genommene Ferienwohnungen nach Möglichkeit anderweitig zu vermieten, um Ausfälle zu vermeiden. Bis zur anderweitigen Vermietung des Quartiers hat der Gast für die Dauer des Vertrages den nach Ziffer 4 errechneten Betrag zu bezahlen.
6. Gerichtsstand ist in der Regel der Ort der Unterkunft, da auch im Falle einer Nichtinanspruchnahme der Ferienwohnung die Leistungen aus dem Gastaufnahmevertrag am Ort des Betriebes zu erbringen sind.
7. Der Gastgeber hat einen Anspruch auf Barzahlung aller Leistungen vor Abreise und dementsprechend ein gesetzliches Pfandrecht an den eingebrachten Sachen des Gastes.

8. Im Falle einer Stornierung gelten folgende Stornogebühren:

bis 45 Tage vor Anreise:
keine Kosten
Buchungssumme

bis 30 Tage vor Anreise:
20% der

29. bis 22. Tag vor Anreise:
25% der Buchungssumme

21. bis 15. Tag vor Anreise:
35% der Buchungssumme

14. Tag bis 8. Tag vor Anreise:
50% der Buchungssumme

7. Tag bis 1. Tag vor Anreise:
65% der Buchungssumme

am Tag des Reiseantritts, bei Nichtanreise oder Abbruch des Aufenthaltes:
80% der Buchungssumme

Sichern Sie sich gegen unvorhergesehene Ereignisse ab und buchen Sie eine Reise-Rücktrittskosten-Versicherung.